

Halbzeit beim Feriencup

(Von Steffen Bigalke)

Erstmals im Feriencup gab es heute eine ungerade Teilnehmerzahl. Martin Otto musste leider das Turnier nach der dritten Runde abbrechen und um kampfloze Punkte zu verhindern, stieg Stefan Laqua (mit Zustimmung aller Teilnehmer) dafür ein. Somit kämpften 11 Spieler/innen um die begehrten Punkte. Neben Lisa Behm und Marcel Brose waren auch die Pokale 2008 das erste Mal zu besichtigen.



Im Turnier blieben erneut die Überraschungen aus. Bei der Ausgeglichenheit in der „Spitze“ kann jeder jeden schlagen, was auch versucht wird. Die Remisquote (was auch die Angebote betrifft) ist, schon fast erschreckend, enorm gering. Sieger wurde heute mit fünf Punkten Jörg Plock. Damit wurde jedes der bisher sechs Turniere von einem anderen Spieler gewonnen! Im Spiel um Platz 2 fertigte Jörg Augstein Steffen Bigalke in 8 Zügen!!! ab. Wichtige Punkte holten auch Gunnar Kilp als Vierter sowie die fünft- und sechszehnten Gregor Acker und Stefan Laqua.



In der Gesamtwertung ist die neue Reihenfolge nun Steffen Bigalke (32 Punkte/ 5 Turniere) vor Jörg Augstein (30/5) und Jörg Plock (28/5). Neben diesen Drei werden wohl nur noch Martin Otto (24/4) und Gunnar Kilp (20/3) in die Entscheidung um den Gesamtsieg eingreifen können. Es sei denn, dass irgendjemand anders noch mindestens vier der restlichen fünf Turniere gewinnt. Halbzeit ist auch Zeit schon etwas Bilanz zu ziehen. Bei bisher 22 Spieler/innen (Vorjahr gesamt 27) die es auf 58 Teilnahmen (Vorjahr gesamt 108) brachten, sieht es nach einer neuen Rekordbeteiligung aus. Leider wird die Turnierserie noch nicht von den Schulschach AG, dem U16 Bereich und den Spielerinnen wirklich angenommen. Dort gibt es nur 8 Bewerber für 18 Medaillen. Virtuell auf Goldkurs sind zur Zeit Tim Svensson (vereinslose Spieler), Lisa Behm (Spielerinnen), Stefan Laqua (U20), Florian Schmekel (U16), Felix Schmekel (U13), Anna Schmidt (U11) und Lea Maßloch (U9).

Aber bei 5 Turnieren kann ja noch viel passieren ...